

Handelsname: Armaflex Cleaner

Aktuelle Version: 4.0.0, erstellt am: 27.04.2021 Ersetzte Version: 3.0.0, erstellt am: 20.08.2020 Region: DE

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname

## **Armaflex Cleaner**

UFI:

FS00-V0W2-M00D-0UC5

# 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### Relevante identifizierte Verwendungen

zur Reinigung von Oberflächen vor Verwendung der Armaflex Kleber sowie zur Reinigung der Arbeitsgeräte (außer für Armaflex SF990 und Armaflex Ultima SF990)

Nur für industrielle und gewerbliche Verwendung.

## Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine Angaben verfügbar.

## 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

#### Adresse

Armacell GmbH

Robert-Bosch-Straße 10 48153 Münster

Telefon-Nr. +49 (0) 251 - 7603-200 Fax-Nr. +49 (0) 251 - 7603-561 e-mail info.de@armacell.com

## Auskunftgebender Bereich / Telefon

Dr. Heribert Quante, Tel.: +49 (0) 251 - 7603-227

#### Auskünfte zum Sicherheitsdatenblatt

heribert.quante@armacell.com

## 1.4 Notrufnummer

Für medizinische Auskünfte (in deutscher und englischer Sprache):

+49 (0)551 192 40 (Giftinformationszentrum Nord)

## **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

## Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Aquatic Chronic 3; H412 Eye Irrit. 2; H319 Flam. Liq. 2; H225 STOT SE 3; H336

#### Hinweise zur Einstufung

Die Einstufung des Produkts wurde auf Basis der folgenden Verfahren gemäß Artikel 9 und den Kriterien der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 ermittelt:

Physikalische Gefahren: Bewertung von Prüfdaten gem. Anhang I, Teil 2

Gesundheits- und Umweltgefahren: Berechnungsverfahren gem. Anhang I, Teil 3, 4 und 5.

## 2.2 Kennzeichnungselemente

## Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

## Gefahrenpiktogramme





GHS02 Signalwort

Gefahr

#### Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

Ethylacetat

Gefahrenhinweise

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.



Handelsname: Armaflex Cleaner

Aktuelle Version: 4.0.0, erstellt am: 27.04.2021 Ersetzte Version: 3.0.0, erstellt am: 20.08.2020 Region: DE

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Gefahrenhinweise (EU)

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Sicherheitshinweise

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht

rauchen.

P332+P313 Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.

P501 Inhalt/Behälter gemäß lokalen und nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

UFI:

FS00-V0W2-M00D-0UC5

## 2.3 Sonstige Gefahren

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

PBT-Beurteilung

Die Bestandteile des Produktes gelten nicht als PBT.

vPvB-Beurteilung

Die Bestandteile des Produkts gelten nicht als vPvB.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.1 Stoffe

Nicht zutreffend. Das Produkt ist kein Stoff.

#### 3.2 Gemische

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

Nr.	Name des Stoffs		Zusätzliche Hinweise			
	CAS / EG / Index /	Einstufung (EG) 1272/2008 (CLP)	Konzer	ntration		%
	REACH Nr.					
1	Ethylacetat					
	141-78-6	EUH066	>=	70,00 -	< 90,00	Gew%
	205-500-4	Eye Irrit. 2; H319				
	607-022-00-5	Flam. Liq. 2; H225				
	01-2119475103-46	STOT SE 3; H336				
2	Butanon					
	78-93-3	Flam. Liq. 2; H225	>=	10,00 -	< 25,00	Gew%
	201-159-0	Eye Irrit. 2; H319				
	606-002-00-3	STOT SE 3; H336				
	01-2119457290-43	EUH066				
3	Kohlenwasserstoffe,	C6-C7, iso-Alkane, cyclische, <5% n-Hexan				
	64742-49-0	Aquatic Chronic 2; H411	>=	5,00 -	< 10,00	Gew%
	926-605-8	Asp. Tox. 1; H304				
	-	Flam. Liq. 2; H225				
	01-2119486291-36	STOT SÉ 3; H336				
		EUH066				
17. II.	4 2 I	und FIIII Cätzer eighe Abachmitt 16				

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

## 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen. Kontaminierte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen und vor Wiederverwendung gründlich reinigen.

## Nach Einatmen

Bei Inhalation an die frische Luft bringen und ärztlichen Rat einholen.

## **Nach Hautkontakt**

Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

## Nach Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen. Auge unter Schutz des unverletzten Auges 10-15 Minuten unter fließendem Wasser bei weitgespreizten Lidern spülen. Augenärztliche Behandlung.

## Nach Verschlucken

Kein Erbrechen einleiten. Mund gründlich mit Wasser spülen. Bewusstlosen Personen darf nichts eingeflößt werden. Sofort ärztlichen

#### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

**Symptome** 

Aktuelle Version: 4.0.0, erstellt am: 27.04.2021 Ersetzte Version: 3.0.0, erstellt am: 20.08.2020 Region: DE

Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut. Atembeschwerden; Husten; Benommenheit; Schwindel; Kopfschmerz; Übelkeit; Hautrötung; Blasenbildung

#### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Angaben verfügbar.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1 Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel

Wassersprühstrahl; Kohlendioxid; Trockenlöschmittel; Schaum

#### **Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

## 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlenmonoxid (CO); Kohlendioxid (CO2); Dämpfe sind schwerer als Luft und können sich in Bodennähe auf Zündquellen hin ausbreiten. Kann weit in Richtung Zündquelle treiben und Rückschlag erzeugen.

#### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Schutzanzug tragen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

## 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

#### Nicht für Notfälle geschultes Personal

Schutzvorschriften beachten (siehe Abschnitt 7 und 8). Von Zündquellen fernhalten und Raum gut lüften. Dämpfe nicht einatmen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Persönliche Schutzkleidung verwenden. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

#### Einsatzkräfte

Persönliche Schutzausrüstung - siehe Abschnitt 8.

#### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

#### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculite) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln (siehe Abschnitt 13).

#### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Keine Angaben verfügbar.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

## 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Hinweise zum sicheren Umgang

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz.

## Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken. Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Dämpfe nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

## Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Funkensicheres Werkzeug verwenden.

#### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### Technische Maßnahmen und Lagerungsbedingungen

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

#### Anforderung an Lagerräume und Behälter

Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern. Stets in Behältern aufbewahren, die dem Originalgebinde entsprechen.

## Zusammenlagerungshinweise

Zu vermeidende Substanzen, siehe Abschnitt 10.

## Lagerklasse gemäß TRGS 510

Entzündbare Flüssigkeiten

## 7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Angaben verfügbar.



Aktuelle Version: 4.0.0, erstellt am: 27.04.2021 Ersetzte Version: 3.0.0, erstellt am: 20.08.2020 Region: DE

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

## 8.1 Zu überwachende Parameter

## Arbeitsplatzgrenzwerte

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.		EG-Nr.		
1	Ethylacetat		141-78-6		205-500-4	
	2017/164/EU					
	Ethyl acetate					
	Kurzzeitwert	1468	mg/m³	400	ppm	
	Wert	734	mg/m³	200	ppm	
	TRGS 900					
	Ethylacetat					
	Wert	730	mg/m³	200	ml/m³	
	Spitzenbegrenzung	2(I)				
	Bemerkungen	Y				
2	Butanon	78-93-3		201-159-0		
	TRGS 900					
	Butanon					
	Wert	600	mg/m³	200	ml/m³	
	Spitzenbegrenzung	1(I)				
	Hautresorption / Sensibilisierung	H				
	Bemerkungen 2000/39/EC	Υ				
	Butanone	T				
	Kurzzeitwert	900	mg/m³	300	ppm	
	Wert	600	mg/m³	200	ppm	
3	n-Hexan	110-54-3		203-777-6		
	TRGS 900					
	n-Hexan					
	Wert	180	mg/m³	50	ml/m³	
	Spitzenbegrenzung	8(II)				
	Bemerkungen	Y`´				
	2006/15/EC					
	n-Hexane					
	Wert	72	mg/m³	20	ppm	
4	Cyclohexan	110-82-7		203-806-2		
	TRGS 900					
	Cyclohexan	I				
	Wert	700	mg/m³	200	ml/m³	
	Spitzenbegrenzung	4(11)				
	2006/15/EC					
	Cyclohexane					
	Wert	700	mg/m³	200	ppm	

## **Biologische Grenzwerte**

Nr.	Name des Stoffs	
1	Butanon	
	TRGS 903	
	2-Butanon (Methylethylketon)	
	Parameter	2-Butanon
	Wert	2 mg/l
	Bemerkung	DFG
	Untersuchungsmaterial	U
	Probenahmezeitpunkt	b
2	n-Hexan	
	TRGS 903	
	Hexan (n-Hexan)	
	Parameter	2,5-Hexandion plus 4,5-Dihydroxy-2-hexanon (nachHydrolyse)
	Wert	5 mg/l
	Bemerkung	DFG
	Untersuchungsmaterial	U
	Probenahmezeitpunkt	b
3	Cyclohexan	
	TRGS 903	



Handelsname: Armaflex Cleaner

Aktuelle Version: 4.0.0, erstellt am: 27.04.2021 Ersetzte Version: 3.0.0, erstellt am: 20.08.2020 Region: DE

Cyclohexan			
Parameter 1,2-Cyclohexandiol (nach Hydrolyse)			
Wert	150	mg/g Kreatinin	
Bemerkung	DFG		
Untersuchungsmaterial	U		
Probenahmezeitpunkt	c, b		

## **DNEL, DMEL und PNEC Werte**

## **DNEL Werte (Arbeitnehmer)**

Nr.	Name des Stoffs	•		CAS / EG N	lr.
	Aufnahmeweg	Einwirkungsdauer	Wirkung	Wert	
1	Ethylacetat			141-78-6 205-500-4	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	63	mg/kg/Tag
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	systemisch	1468	mg/m³
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	lokal	734	mg/m³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	lokal	1468	mg/m³
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	734	mg/m³
2	Butanon			78-93-3 201-159-0	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	1161	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	600,00	mg/m³
3	Kohlenwasserstoffe, C6-	C7, iso-Alkane, cyclische, <5%	n-Hexan	64742-49-0 926-605-8	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	13964	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	5306	mg/m³

**DNEL Werte (Verbraucher)** 

Nr.	Name des Stoffs			CAS / EG Nr	
	Aufnahmeweg	Einwirkungsdauer	Wirkung	Wert	
1	Ethylacetat			141-78-6	
				205-500-4	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	4,5	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	37	mg/kg/Tag
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	systemisch	734	mg/m³
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	lokal	367	mg/m³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	lokal	734	mg/m³
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	367	mg/m³
2	Butanon			78-93-3	
				201-159-0	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	31	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	412	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	106	mg/m³
3	Kohlenwasserstoffe, C6-C7, i	so-Alkane, cyclische, <5%	n-Hexan	64742-49-0	-
				926-605-8	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	1301	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	1377	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	1131	mg/m³

## **PNEC Werte**

Nr.	Name des Stoffs		CAS / EG Nr.	
	Umweltkompartiment	Art	Wert	
1	Ethylacetat		141-78-6	
			205-500-4	
	Wasser	Süßwasser	0,24	mg/L
	Wasser	Meerwasser	0,024	mg/L
	Wasser	Aqua intermittent	1,65	mg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	1,15	mg/kg
				Trockengewicht
	Wasser	Meerwasser Sediment	0,115	mg/kg
				Trockengewicht
	Boden	-	0,148	mg/kg
				Trockengewicht
	Kläranlage (STP)	-	650	mg/L
	Sekundärvergiftung	-	200	mg/kg
2	Butanon		78-93-3	
			201-159-0	
	Wasser	Süßwasser	55,8	mg/L

Handelsname: Armaflex Cleaner

Aktuelle Version: 4.0.0. erstellt am: 27.04.2021 Ersetzte Version: 3.0.0. erstellt am: 20.08.2020 Region: DE

Wasser	Meerwasser	55,8	mg/L				
Wasser	Aqua intermittent	55,8	mg/L				
Wasser	Süßwasser Sediment	284,74	mg/kg				
bezogen auf: Trockengewicht							
Wasser	Meerwasser Sediment	284,7	mg/kg				
bezogen auf: Trockengewicht	bezogen auf: Trockengewicht						
Boden	-	22,5	mg/kg				
bezogen auf: Trockengewicht	bezogen auf: Trockengewicht						
Kläranlage (STP)	-	709	mg/L				
Sekundärvergiftung	-	1000	mg/kg				
bezogen auf: Lebensmittel							

#### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

## Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz.

## Persönliche Schutzausrüstung

#### Atemschutz

Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Bei unzureichender Belüftung und bei Spritzverarbeitung Atemschutz erforderlich. Sind keine Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden, sind bei Bildung von Aerosolen und Nebeln ausreichende Atemschutzmaßnahmen zu treffen.

#### Augen-/Gesichtsschutz

Dichtschließende Schutzbrille (DIN EN 166).

#### Handschutz

Bei möglichem Hautkontakt mit dem Produkt bietet die Verwendung von Handschuhen, geprüft nach z.B. EN 374, ausreichenden Schutz. Der Schutzhandschuh sollte in jedem Fall auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische Beständigkeit,

Produktverträglichkeit, Antistatik) geprüft werden. Anweisungen und Informationen des Handschuhherstellers zur Anwendung, Lagerung, Pflege und zum Austausch der Handschuhe befolgen. Die Schutzhandschuhe sollten bei Beschädigung oder ersten

Abnutzungserscheinungen sofort ersetzt werden. Arbeitsvorgänge so gestalten, dass nicht dauernd Handschuhe getragen werden müssen

Geeignetes Material Neopren Geeignetes Material Nitrilkautschuk

Materialstärke 0,7 mm Durchdringungszeit 60 min

## Sonstige Schutzmaßnahmen

Chemikalienbeständige Arbeitskleidung.

## Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine Angaben verfügbar.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand			
flüssig			
Form/Farbe			
flüssig			
farblos			
Geruch			
nach Lösemittel			
pH-Wert			
Keine Daten vorhanden			
Siedepunkt / Siedebereich			
Wert	ca.	70	°C
Schmelzpunkt / Gefrierpunkt			
Keine Daten vorhanden			
Zersetzungstemperatur			
Keine Daten vorhanden			
Flammpunkt			
Wert	ca.	-20	°C
Methode	Cleveland closed cup		
Zündtemperatur			
Keine Daten vorhanden			

Aktuelle Version: 4.0.0, erstellt am: 27.04.2021 Ersetzte Version: 3.0.0, erstellt am: 20.08.2020 Region: DE

Gelbstentzündungstemperatur Vert		274	°C		
vert		2/4	· C		
intzündbarkeit					
Keine Daten vorhanden					
Intere Explosionsgrenze					
Vert		1	Vol-%		
Obere Explosionsgrenze	<u> </u>				
Vert		13	Vol-%		
		10	VOI-70		
Dampfdruck					
Vert	<	1100	hPa °C		
Bezugstemperatur		50	C		
Relative Dampfdichte					
Ceine Daten vorhanden					
Relative Dichte					
Geine Daten vorhanden					
Dichte					
Vert	ca.	0,9	g/cm³		
Bezugstemperatur	oa.	20	°C		
	<u> </u>				
.öslichkeit (eine Daten vorhanden					
erteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (lo	g-Wert)				
Ir. Name des Stoffs		CAS-Nr.		EG-Nr.	
Ethylacetat		141-78-6	0.0	205-500-4	
og Pow			6,8 25	°C	
Bezugstemperatur Quelle	ECHA		23	C	
Butanon	LCHA	78-93-3		201-159-0	
og Pow		10-33-3	0,3	201-100-0	
Bezugstemperatur			40	°C	
Methode	OECD 117				
Quelle	ECHA				
/iskosität					
Vert		21	mm²/s		
Bezugstemperatur		40	°C		

## 9.2 Sonstige Angaben

Sonstige Angaben		
Keine Angaben verfü	igbar.	

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

## 10.1 Reaktivität

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten.

## 10.2 Chemische Stabilität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

## 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

## 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine bekannt.

#### 10.5 Unverträgliche Materialien

starke Oxidationsmittel

## 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

## **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

## 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



Handelsname: Armaflex Cleaner

Aktuelle Version: 4.0.0, erstellt am: 27.04.2021 Ersetzte Version: 3.0.0, erstellt am: 20.08.2020 Region: DE

Akut	te orale Toxizität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.		EG-Nr.
1	Ethylacetat	141-78-6	ŝ	205-500-4
LD50	)	>	5600	mg/kg Körpergewicht
Spez	zies	Ratte		
Quel	le	ECHA		
2	Butanon	78-93-3		201-159-0
LD50	)		2054	mg/kg Körpergewicht
Spez	zies	Ratte		
Meth	node	OECD 423		
Quel	le	ECHA / Read across		

Akut	Akute dermale Toxizität					
Nr.	Name des Stoffs	CAS-N	r.	EG-Nr.		
1	Ethylacetat	141-78-	-6	205-500-4		
LD50		>	20000	mg/kg Körpergewicht		
Spez		Kaninchen				
Quell	e	ECHA				

# Akute inhalative Toxizität Keine Daten vorhanden

Ätz-	Reizwirkung auf die Haut					
Nr.	Name des Stoffs		CAS-Nr.		EG-Nr.	
1	Ethylacetat		141-78-6		205-500-4	
Spez	zies	Kaninchen				
Meth	node	OECD 404				
Quel	le	ECHA				
Bew	ertung	schwach reize	nd			
Bew	ertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.				erfüllt.
2	Butanon		78-93-3		201-159-0	
Expo	ositionsdauer			4	Std.	
Spez	zies	Kaninchen				
Meth	node	OECD 404				
Quel	le	ECHA / Read a	across			
Bew	ertung	nicht reizend				
3	Kohlenwasserstoffe, C6-C7, iso-Alkane, cyclise	che, <5% n-	64742-49-0		926-605-8	
	Hexan					
Spez	zies	Kaninchen				
Meth	node	OECD 404				
Quel	le	ECHA				
Bew	ertung	nicht reizend				

Sch	Schwere Augenschädigung/-reizung							
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.					
1	Ethylacetat	141-78-6	205-500-4					
Spez	ries	Kaninchen						
Meth	ode	OECD 405						
Quel	le	ECHA						
Bewe	ertung	schwach reizend						
2	Butanon	78-93-3	201-159-0					
Spez	ries	Kaninchen						
Meth	iode	OECD 405						
Quel	le	ECHA						
Bewe	ertung	reizend						

Sensibilisierung der Atemwege/Haut	Sensibilisierung der Atemwege/Haut					
Nr. Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.				
1 Ethylacetat	141-78-6	205-500-4				
Aufnahmeweg	Haut					
Spezies	Meerschweinchen					
Methode	OECD 406					
Quelle	ECHA					
Bewertung	nicht sensibilisierend					
2 Butanon	78-93-3	201-159-0				
Aufnahmeweg	Haut					
Spezies	Meerschweinchen					
Methode	OECD 406					
Quelle	ECHA					
Bewertung	nicht sensibilisierend					

Keimzell-Mutagenität



Handelsname: Armaflex Cleaner

Aktuelle Version: 4.0.0, erstellt am: 27.04.2021 Ersetzte Version: 3.0.0, erstellt am: 20.08.2020 Region: DE

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr. EG-Nr.				
1	Butanon	78-93-3 201-159-0				
Art d	er Untersuchung	in vitro gene mutation study in bacteria				
Spez	ries	Salmonella typhimurium				
Meth	ode	OECD 471				
Quel	le	ECHA				
Bewe	ertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.				
Art d	er Untersuchung	In vitro Mammalian Chromosomal Aberration Test				
Spez	ries	Ratte				
Meth	ode	OECD 473				
Quel	le	ECHA				
Bewe	ertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.				
Art d	er Untersuchung	In vitro mammalian cell gene mutation test				
Spez	ries	Lymphzellen (Maus)				
Meth	ode	OECD 476				
Quel	le	ECHA				
Bewe	ertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.				
Art d	er Untersuchung	In vivo mammalian somatic cell study: cytogenicity / erythrocyte micronucleus				
Spez	ries	Maus				
Meth	ode	OECD 474				
Quel	le	ECHA				
Bewe	ertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.				
2	Kohlenwasserstoffe, C6-C7, iso-Alkane, cyc	clische, <5% n- 64742-49-0 926-605-8				
	Hexan					
Quel	le	ECHA / Read across				
Bewe	ertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.				

Repr	oduktionstoxizität				
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr. EG-Nr.			
1	Butanon	78-93-3 201-159-0			
Aufna	ahmeweg	inhalativ			
Art de	er Untersuchung	Pränatale Entwicklungstoxizitätsstudie			
Spez	ries	Ratte			
Meth	ode	OECD 414			
Quell	le	ECHA			
Bewe	ertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.			
2	Kohlenwasserstoffe, C6-C7, iso-Alkane, cyclise	che, <5% n- 64742-49-0 926-605-8			
	Hexan				
Quell	le	ECHA / Read across			
Bewe	ertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.			

Karz	Karzinogenität							
Nr.	Name des Stoffs		CAS-Nr.	EG-Nr.				
1	Butanon		78-93-3	201-159-0				
Quel	le	ECHA						
Bewe	ertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.						
2	Kohlenwasserstoffe, C6-C7, iso-Alkane, cyclis	che, <5% n-	64742-49-0	926-605-8				
	Hexan							
Quelle		ECHA / Read across						
Bewe	ertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.						

## Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Keine Daten vorhanden

Nr.	rifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exp		CAS-Nr.	EG-Nr.		
4						
1	Butanon		78-93-3	201-159-0		
Aufn	ahmeweg	inhalativ				
Spez	ties	Ratte				
Methode		OECD 413				
Quel	le	ECHA				
Bewe	ertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.				
2	Kohlenwasserstoffe, C6-C7, iso-Alkane, cyclise	che, <5% n-	64742-49-0	926-605-8		
	Hexan					
Quel	le	ECHA / Read	across			
Bewe	ertung/Einstufung	Aufgrund der	verfügbaren Daten si	nd die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		

## Aspirationsgefahr Keine Daten vorhanden

# Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition Einatmen der Dämpfe führt zur Reizung der Atemwege und Schleimhäute, Kopfschmerz, Übelkeit, Schwindelgefühl, Erbrechen.

Aktuelle Version: 4.0.0, erstellt am: 27.04.2021 Ersetzte Version: 3.0.0, erstellt am: 20.08.2020 Region: DE

## 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Angaben verfügbar.

Sonstige Angaben

Keine Angaben verfügbar.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

## 12.1 Toxizität

Fisch	ntoxizität (akut)			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.		EG-Nr.
1	Ethylacetat	141-78-6		205-500-4
LC50			230	mg/l
Expo	sitionsdauer		96	Std.
Spez		Pimephales promelas		
Quell	e	ECHA		
2	Butanon	78-93-3		201-159-0
LC50			2993	mg/l
Expo	sitionsdauer		96	Std.
Spez	ies	Pimephales promelas		
Meth	ode	OECD 203		
Quell	е	ECHA		
3	Kohlenwasserstoffe, C6-C7, iso-Alkane, cyclise	che, <5% n- 64742-49-0		926-605-8
	Hexan			
LL50			12	mg/l
Expo	sitionsdauer		96	Std.
Spez	ies	Oncorhynchus mykiss		
Meth	ode	OECD 203		
Quell	e	ECHA		

## Fischtoxizität (chronisch)

Keine Daten vorhanden

Daph	nnientoxizität (akut)			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.		EG-Nr.
1	Ethylacetat	141-78-6		205-500-4
EC50	)		1350	mg/l
Expo	sitionsdauer		48	Std.
Spez	ies	Daphnia magna		
Quell	e	ECHA		
2	Butanon	78-93-3		201-159-0
EC50	)		308	mg/l
Expo	sitionsdauer		48	Std.
Spez	ies	Daphnia magna		
Meth	ode	OECD 202		
Quell	e	ECHA		

## Daphnientoxizität (chronisch)

Keine Daten vorhanden

Alge	ntoxizität (akut)			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.		EG-Nr.
1	Butanon	78-93-3		201-159-0
EC50			2029	mg/l
Expo	sitionsdauer		96	Std.
Spez	ies	Pseudokirchneriella subcapitata		
Meth	ode	OECD 201		
Quell	e	ECHA		
2	Kohlenwasserstoffe, C6-C7, iso-Alkane, cyclise	che, <5% n- 64742-49-0		926-605-8
	Hexan			
EL50			26	mg/l
Expo	sitionsdauer		72	Std.
Spezies		Pseudokirchneriella subcapitata		
Meth	ode	OECD 201		
Quell	e	ECHA		

## Algentoxizität (chronisch)

Keine Daten vorhanden

## Bakterientoxizität



Handelsname: Armaflex Cleaner

Aktuelle Version: 4.0.0, erstellt am: 27.04.2021 Ersetzte Version: 3.0.0, erstellt am: 20.08.2020 Region: DE

Keine Daten vorhanden

## 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biolo	ogische Abbaubarkeit					
Nr.	Name des Stoffs		CAS-Nr.		EG-Nr.	
1	Ethylacetat		141-78-6		205-500-4	
Quel	Quelle					
Bewe	ertung	leicht biologisc	h abbaubar (read	ily biodegrada	ıble)	
2	Butanon		78-93-3		201-159-0	
Art		Aerobe biologis	sche Abbaubarke	it		
Wert				98	%	
Daue	er			28	Tag(e)	
Meth	ode	OECD 301 D				
Quel	le	ECHA				
Bewe	ertung	leicht biologisch abbaubar (readily biodegradable)				
3	Kohlenwasserstoffe, C6-C7, iso-Alkane, cyclise	che, <5% n-	64742-49-0		926-605-8	
	Hexan					
Art		Aerobe biologis	sche Abbaubarke	it		
Wert				98	%	
Daue	er			28	Tag(e)	
Meth	ode	OECD 301 F				
Quel	le	ECHA				
Bewe	ertung	leicht abbaubai	r			

12.3 Bioakkumulationspotenzial

	.5 Bloakkullidiationspotenziai						
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)							
Nr.	Name des Stoffs		CAS-Nr.		EG-Nr.		
1	Ethylacetat		141-78-6		205-500-4		
log Pow				6,8			
Bezugstemperatur				25	°C		
Quelle		ECHA					
2	Butanon		78-93-3		201-159-0		
log Pow				0,3			
Bezugstemperatur				40	°C		
Methode		OECD 117					
Quelle		ECHA					

## 12.4 Mobilität im Boden

Keine Angaben verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung	ebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung			
PBT-Beurteilung	Die Bestandteile des Produktes gelten nicht als PBT.			
vPvB-Beurteilung	Die Bestandteile des Produkts gelten nicht als vPvB.			

#### 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Angaben verfügbar.

## 12.7 Andere schädliche Wirkungen

Keine Angaben verfügbar.

## 12.8 Sonstige Angaben

Sonstige	Angal	ben

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

Produkt nicht in Gewässer oder Kanalisation einleiten und nicht auf öffentlichen Deponien lagern.

3

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

## 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

## **Produkt**

Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger vorzunehmen.

#### Verpackung

Verpackungen müssen restentleert werden und sind in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuzuführen. Nicht restentleerbare Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

## 14.1 Transport ADR/RID/ADN

Klasse



Handelsname: Armaflex Cleaner

Aktuelle Version: 4.0.0, erstellt am: 27.04.2021 Ersetzte Version: 3.0.0, erstellt am: 20.08.2020 Region: DE

Klassifizierungscode F1
Verpackungsgruppe II
Gefahrennr. (Kemler-Zahl) 33
UN-Nummer UN1993

Bezeichnung des Gutes ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.

Gefahrauslöser Ethylacetat Butanon
Sondervorschrift 640 640D
Tunnelbeschränkungscode D/E
Gefahrzettel 3

14.2 Transport IMDG

Klasse 3 Verpackungsgruppe II UN-Nummer UN1993

Proper shipping name FLAMMABLE LIQUID, N.O.S.

Gefahrauslöser ethyl-acetate butanone
EmS F-E, S-E
Label 3

14.3 Transport ICAO-TI / IATA

Klasse 3 Verpackungsgruppe II UN-Nummer UN1993

Proper shipping name Flammable liquid, n.o.s.

Gefahrauslöser ethyl-acetate butanone

Label

14.4 Sonstige Angaben

Keine Angaben verfügbar.

14.5 Umweltgefahren

Angaben zu Umweltgefahren, sofern relevant, siehe 14.1 - 14.3.

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine Angaben verfügbar.

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht relevant

## **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

# 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

**EU Vorschriften** 

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe)

Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XIV als zulassungspflichtige Stoff(e) gilt/gelten.

REACH Kandidatenliste besonders besorgniserregender Stoffe (SVHC) für das Zulassungsverfahren

Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß Artikel 57 in Verbindung mit Artikel 59 der REACH Verordnung (EG) 1907/2006 als für die Aufnahme in den Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe) in Frage kommende(r) Stoff(e) gilt/gelten.

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XVII: Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse

Das Produkt unterliegt REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XVII.

Nr. 3, 40

Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen

Das Produkt unterliegt Anhang I, Teil 1, Gefahrenkategorie:

P5b

Richtlinie 2010/75/EU über Industrieemissionen (integrierte Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung)						
VOC-Gehalt	<=900	g/l				
VOC-Gehalt	100	0/2				

## Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse

Klasse

Quelle Einstufung gemäß AwSV (Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden

Aktuelle Version: 4.0.0, erstellt am: 27.04.2021 Ersetzte Version: 3.0.0, erstellt am: 20.08.2020 Region: DE

Stoffen).

## 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für eine oder mehrere der Substanzen innerhalb dieser Mischung durchgeführt.

## **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

#### Weitere Informationen

Verantwortlicher Ersteller des Sicherheitsdatenblattes: UMCO GmbH - D-21107 Hamburg, Georg-Wilhelm-Strasse 187, Tel.: +49(40)555 546 300, Fax: +49(40)555 546 357, e-mail: umco@umco.de.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein Rechtsverhältnis.

## Datenquellen, die zur Erstellung des Datenblattes verwendet wurden:

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP) in der jeweils gültigen Fassung.

Richtlinien 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, (EU) 2017/164.

Nationale Arbeitsplatzgrenzwertlisten der jeweiligen Länder in der jeweils gültigen Fassung.

Transportvorschriften gemäß ADR, RID, IMDG, IATA in der jeweils gültigen Fassung.

Datenquellen, die zur Ermittlung von physikalischen, toxikologischen und ökotoxikologischen Daten benutzt wurden, sind direkt in den jeweiligen Abschnitten angegeben.

# Vollständiger Wortlaut der in Abschnitt 2 und 3 aufgeführten H- und EUH-Sätze (soweit nicht bereits in diesen Abschnitten aufgeführt).

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Urheberrechtlich geschütztes Dokument. Veränderungen oder Vervielfältigungen bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung der UMCO

GmbH.

Prod-ID 636648